

ERÖFFNUNG

*Bipa goes Outlet
in Parndorf*

PARNDORF. Seit 10. Oktober gibt es Bipa im Parndorf Fashion Outlet. Das sogenannte „B%pa Outlet“ ist weder optisch noch haptisch mit den anderen Bipa-Filialen zu vergleichen.

Highlight im Sortiment sind die großen Aktionen im Bereich Haushaltsartikel – auch E-Geräte diverser Art sind im Outlet zu „unschlagbaren Preisen“ erhältlich. Jede Woche findet sich ein neues Angebot im B%pa Outlet – zur Eröffnung etwa eine Kaffeemaschine um 15 statt 35 €. Zu finden ist der neue Store im Village der Shoppinglandschaft im Shop 28. (red)



© Bipa

Check: Mehrweg im Supermarkt

Greenpeace untersuchte das Angebot in Österreichs Supermärkten: „Leider die Ausnahme im Regal“.

WIEN. Der aktuelle Marktcheck von Greenpeace hat sich die Mehrwegflaschen im Supermarkt genau angeschaut und zieht eine unbefriedigende Conclusio: „Kaum zu finden und schwer zu erkennen“, bilanzierte die NGO. Nur Bier gab es mehrheitlich in Mehrweg, Säfte und Limonaden fand man hingegen meist in Plastik, Metall und Wegwerfglas. Testsieger wurde Interspar, auf den Plätzen zwei und drei folgen Spar und Unimarkt.

Die rühmliche Ausnahme

„Die umweltfreundliche Mehrwegflasche ist leider die Ausnahme im Regal“, kritisiert Greenpeace-Konsumexperte Herwig Schuster. Die Entwicklung ist negativ: Seit 1995 sinkt der Marktanteil an Mehrweg-



© APA/dpa-Zentralbild/Sebastian Kahmert

Knapp 45.000 Tonnen Plastikflaschen werden hierzulande jährlich verkauft.

flaschen in Österreich: Lag er damals noch bei rund 80%, erreichte er 2018 einen absoluten Tiefstand von nur noch 18%.

In Österreich fallen laut Umweltbundesamt pro Jahr 900.000 t Plastikabfall an, wo-

bei Verpackungen rd. 30% ausmachen. Jährlich werden knapp 45.000 t Plastikflaschen verkauft. Von den PET-Flaschen werden 28% zu neuen recycelt, 21% werden verbrannt und 24% nicht gesammelt. (APA/red)

mmarkets

| Finde deine maßgeschneiderte Agentur



Die Finstere Brille

••• Von Christian Novacek

SCHNORRI. Als korrekter Billa-Kunde hat man auch unangenehme Verpflichtungen wahrzunehmen. Der Kollege aus der Produktion ärgerte sich darüber, dass er abgelaufene schokoladierte Früchte von Heindl gekauft hat – und ich mach ihn natürlich auf die Frischegarantie aufmerksam. Frische-

Im Auftrag der Frische

Wenn's um die Billa-Frischegarantie geht, hab ich als retail-Redakteur keinen Genierer.

garantie, was? Ja, beim Billa gibt es für jedes abgelaufene Produkt ein frisches gratis, und das hält selbst in Zeiten, wo das nicht mehr sehr lautstark kommuniziert wird. Also auf zum Billa, zu dritt, weil potenziell gibt es mehrere Bonbons, die sich zum Datum ihrer Haltbarkeit nicht selbsttätig im Regal vernichtet haben.

An der Kassa beanspruche ich souverän meine Frischegarantie-Rechte, immerhin bin ich seit Studententagen Frischegarantie-Profi. Damals gab's Kapsreiter in Men-

gen, weil in der guten alten Zeit war das großzügig angelegt: Wenn ich 15 Flaschen über der Mindesthaltbarkeit fand, durfte ich 15 frisch und gratis nach Hause schleppen. Heute wärs nur mehr eins pro Frische-Attentat. Und deswegen sind wir zu dritt in die Filiale in Simmering, für drei Packungen Schoko-Früchte. Es wurden indes nur zwei, weil's dem jungen retail-Kollegen an der Kassa zu peinlich dünkte – aber Routine und Erfahrung kommen schon noch mit den (retail-)Jahren.